



GEMEINDEBRIEF

August / September 2022



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

was nehmen Sie aus dieser Sommerzeit mit an Bildern, Farben, Gerüchen und erlebten Geschichten ... um für die kommende Zeit – dann, wenn die Tage wieder fühlbar kürzer, regnerischer und kühler werden – in guter Weise gerüstet zu sein?

Ich denke schon jetzt gerne an den Geschmack von frischen Erdbeeren mit Sahne zurück, an das freundliche »Moin« als Begrüßung zu jeder Tageszeit in Ostfriesland, den frischen Wind an der Nordsee und den Duft des Lavendels von unserem Balkon.

Zweimal gezwinkert und schon naht nach dem Spätsommer der Herbst, und nach den Gottesdiensten zum Erntedank Mitte September (Familiengottesdienst im Lukas-Pfarrgarten) und Anfang Oktober in der Lukas-Kirche stehen uns bald schon wieder die eher grauen Tage und dunklen Gedenktage bevor: Volkstrauertag, Bußtag und Ewigkeitssonntag mit dem Ritual des Gedenkens der verstorbenen Menschen aus unserer Gemeinde.

Nur wenige von uns können den Sommer verlängern, indem sie im Herbst oder über den Winter in südliche Länder verreisen. Die meisten müssen durch diese zunehmende Dunkelheit des anbrechenden Herbst und Winters hindurch. Dazu kommen einige, schon jetzt drängenden Fragen, die nicht wenige unter uns umtreiben: Kann ich die Heizkosten im kommenden Winter noch bezahlen? Werden die Lebensmittelpreise noch weiter steigen?

Aber wie – und vermutlich frage nicht nur ich mich das ab und an – wie können wir durch die Dunkelheit und Kälte auch unseres Lebens mit all seinen Herausforderungen kommen? Nun, vielleicht kennen Sie ja auch das Bilderbuch »Frederick« von Leo Lionni, eine Geschichte nicht nur für Kinder, in der ein gutes Rezept dafür verborgen ist: Es erzählt von einer Maus, die sich offensichtlich bei der emsigen Suche und Ernte von Beeren, Körnern oder Nüssen nicht beteiligt, sondern anscheinend faul auf ihrer Haut liegt. Denn: Während die anderen schufteten und Vorräte zum Überleben sammeln, sammelt Frederick, so sagt er, etwas anderes: Farben, Bilder und Worte.

Im Winter werden dann nach und nach die Vorräte fast aufgebraucht, aber den Mäusen geht es immer schlechter. Sie bemerken, dass sie noch etwas anderes zum Überleben brauchen – und so fragen sie nach Fredericks »Ernte«: Frederick lässt sie die Augen schließen, und mit seinen Worten lässt er sie das Gelb der Sonne und das Grün der Weiden sehen sowie die Wärme der Sonnenstrahlen nachempfinden. Er gibt

ihnen damit Hoffnung, die dunkle, kalte und gefährliche Jahreszeit überstehen zu können! Nur ein Kinderbuch zu Erntedank? Nein, ich finde, es ist viel mehr als das! Schon in der Bibel heißt es: »Der Mensch lebt nicht nur vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht!« – ein Grundsatz, den schon Jesus sehr genau einschätzen konnte, als er nach 40tägigem Fasten in der Wüste seinen Versuchungen begegnete.

Zur Fortsetzung bitte umblättern!

Aus dem Inhalt:

GKR-Wahl 2022 [3]

Diakoniegottesdienst im September [4]

Konfirmationsjubiläen feiern [6]

Musikalisches [8 und 9]



GEMEINDEBÜRO

Friedrichsruher Str. 6a, 12169 Berlin

☎ 7 95 50 51

Fax 7 95 53 09

Sprechstunden:

Do 10:00–12:00 Uhr, Di 17:00–19:00 Uhr

web: <http://www.lukaskirche.de> E-Mail: [gemeindebuero\[at\]lukaskirche.de](mailto:gemeindebuero[at]lukaskirche.de)

Außerhalb der Sprechzeiten beantwortet der kreiskirchliche Telefondienst Ihre Fragen oder nimmt Ihr Anliegen auf: Mo–Fr 9:00–16:00 Uhr.

PFARRERINNEN

Andrea Köppen

☎ 79 74 59 51

Schönhauser Str. 15, 12169 Berlin

Fax 79 74 59 52

E-Mail: [pfarrerin.koepen\[at\]lukaskirche.de](mailto:pfarrerin.koepen[at]lukaskirche.de)

Sabine Kuhnert

☎ 22 47 92 32

KG Südende, Ellwanger Str. 9, 12247 Berlin

Fax 7 95 53 09

E-Mail: [kuhnert\[at\]gemeinde-suedende.de](mailto:kuhnert[at]gemeinde-suedende.de)

Die Pfarrerinnen stehen für persönliche Gespräche und Beratungen gern zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

KINDERTAGESSTÄTTE

Friedrichsruher Str. 1–2, 12169 Berlin-Steglitz

Petra Hoena, Information und Anmeldung:

☎ 7 91 11 48

Fax 74 75 02 33

E-Mail: [kita\[at\]lukaskirche.de](mailto:kita[at]lukaskirche.de)

ARBEIT MIT KINDERN

Silvia Schnoor

☎ 7 93 46 71

E-Mail: [kinder\[at\]gemeinde-suedende.de](mailto:kinder[at]gemeinde-suedende.de)

JUGENDARBEIT Lukas und Südende

Andrea Köppen

☎ 79 74 59 51

ÄLTERE GENERATION

Anne Wolter-Potente

☎ 70 76 06 88

KIRCHENMUSIKER

Markus Epp

☎ 7 95 50 51

E-Mail: [epp\[at\]lukaskirche.de](mailto:epp[at]lukaskirche.de)

FREUNDKREIS der Lukas-Gemeinde e.V.

Empfänger: Freundeskreis der Lukas-Gemeinde e.V.

IBAN: DE92 1009 0000 3064 8900 17 BIC: BEVODEBB (Berliner Volksbank)

Lutz Kussmann

☎ 79 78 67 48

BANKVERBINDUNG der Lukas-Gemeinde

Empfänger: Ev. KKV Bln. Süd-West/Lukas-Kirchengemeinde

IBAN: DE69 5206 0410 2103 9663 99 BIC: GENODEF1EK1

BROT FÜR DIE WELT

Konto der Lukas-Gemeinde – Verwendungszweck: »Brot für die Welt«

DIAKONIESTATION Steglitz

Albrechtstraße 82, 12167 Berlin

Hauskranken- und Haushaltspflege, Pflegeberatung

☎ 79 47 33-0

Mobilitätshilfedienst Mo–Fr 9–15 Uhr

☎ 79 47 31 30

Begegnungsstätte Café Markus Mo–Fr 9–17 Uhr

☎ 79 47 31 30

Geschäftsführung: Jutta Berger-Knapp, Karl-Martin Seeberg

DIAKONISCHES WERK Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V.

Geschäftsstelle

Hindenburgdamm 101, 12203 Berlin

☎ 83 90 92 40

Frau Hafener und Herr Philipp

Fax 83 90 92 83

Soziale Beratung

Johanna-Stegen-Str. 8, 12167 Berlin

☎ 7 71 09 72

Di 10:00–12:00 Uhr und Do 15:00–17:00 Uhr

Fax 76 90 26 02

PFLEGESTÜTZPUNKT – »Rund ums Alter«

Koordinierungsstelle für ambulante Pflege älterer Menschen

Johanna-Stegen-Str.8, 12167 Berlin

☎ 76 90 26 00

Di 9:00–13:00 Uhr sowie nach tel. Absprache

Fax 76 90 26 02

Ev. Pflegeheim Lutherstift

☎ 766 87 89 00

vollstationäre Pflege, Wohngruppen, Tagespflege



www.lukaskirche.de

Farben, Bilder, Worte ...

Fortsetzung von Seite 1

Der Mensch lebt nicht nur vom Brot allein. Stimmt! Aber es tut trotzdem gut, wenn man weiß, dass die Lebensmittel zu Hause für die nächste Zeit ausreichen und dass man nicht in einer kalten Wohnung ausharren muss.

Der Mensch lebt auch von all dem, was ein – hoffentlich – gelingendes Miteinander ausmacht ... Achtsamkeit zwischen uns Menschen, die Bereitschaft, der Gemeinschaft zuliebe mal auf etwas Vertrautes zu verzichten, das, was man kann und hat, mit anderen zu teilen, gerne auch die Farben des Lebens – so wie die Maus namens

Frederick es uns vormacht! Also: Machen wir es doch wie er, besinnen wir uns auf die während des Sommers gesammelten Farben des Lebens. Rufen wir uns die erlebte Wärme, die gespürte Nähe und die schönen Erlebnisse wieder zurück ins Gedächtnis.

Und: Nutzen wir auch die schönen Tage im Herbst und Winter, um ganz bewusst solche »Farben des Lebens« immer wieder neu zu sammeln!

Und dennoch: Die Frage bleibt, und sie gilt sowohl Fredericks Freunden als auch uns ...

Kommen wir denn so durch die dunklen Zeiten unseres Lebens?

Nun, auch in den dunkelsten Tagen gibt es immer wieder buchstäblich Gelegenheiten, bei denen wir Wärme und Licht auftanken können. Ganz viele dieser Gelegenheiten wünsche ich Ihnen und uns allen. Max Frisch hat es einmal so gesagt: »Gott schenkt uns Erinnerungen, damit wir Rosen im Winter haben.« Einen ganzen Strauß dieser »Farben des Lebens« wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Andrea Köppen

LUKASGEMEINDEBRIEF Redaktion

Lucia Hajduk M.A., Ina Kroll || Do 9:00–12:00 Uhr ☎ 7 95 50 51

Die Redaktion behält sich Kürzungen von Artikeln und Leserbriefen vor. Der **LUKAS-GEMEINDEBRIEF** wird herausgegeben im Auftrag des Gemeindekirchenrats der Lukas-Kirchengemeinde.

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfrn. Andrea Köppen ☎ 79 74 59 51

Layout: Lucia Hajduk M.A. || Auflage: 3.000 Stück; Erscheinungsweise: 6mal jährlich || Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

Diese *Gemeindebrief*-Ausgabe kostet rd. **800 EUR**. Einnahmen aus Firmen-Anzeigen betragen rd. **300 EUR**. Für die Differenz bleiben wir auf freiwillige Spenden angewiesen.

Bankverbindung der Lukas-Gemeinde:

Empfänger: Ev. KKV Bln. Süd-West/Lukas-Kirchengemeinde

IBAN: DE69 5206 0410 2103 9663 99 BIC: GENODEF1EK1

Versehen Sie Ihre Spende bitte mit dem Zusatz »Gemeindebrief«.

Herzlichen Dank!

Andrea Köppen



Liebe Gemeinde,

am **13. November 2022**

findet die nächste Wahl zum Gemeindekirchenrat (GKR) statt.

Haben Sie Lust, sich ehrenamtlich in diesem Gremium zu engagieren? Wir nämlich suchen Kandidaten und Kandidatinnen für unsere Lukas-Kirchengemeinde.

Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen, sich spätestens bis zum **29. August 2022** zu melden ...

im Lukas-Gemeindebüro – telefonisch unter 795 50 51
per E-Mail an [gemeindebuero\[at\]lukaskirche.de](mailto:gemeindebuero[at]lukaskirche.de) oder
bei Pfm. Andrea Köppen – telefonisch unter 79 74 59 51
per E-Mail an [pfarrer.koepen\[at\]lukaskirche.de](mailto:pfarrer.koepen[at]lukaskirche.de).

Wir freuen uns auf Sie!

WER KANN KANDIDIEREN?

Für den Gemeindekirchenrat (GKR) kandidieren kann jede Christin/jeder Christ, die/der aktuell zur Evangelischen Lukas-Kirchengemeinde Berlin-Steglitz gehört, mindestens 18 Jahre alt, getauft und konfirmiert ist. Die Wahlvorschläge müssen fristgerecht (s. o.) beim GKR der Lukas-Kirchengemeinde eingegangen sein.

WER IST WAHLBERECHTIGT?

Wahlberechtigt ist jedes Gemeindemitglied der Evangelischen Lukas-Kirchengemeinde, das am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet hat, getauft und konfirmiert ist.

Alle Wahlberechtigten werden von uns **ab dem 24. Oktober 2022** durch persönliches Anschreiben sowie durch den *Lukas-Gemeindebrief* benachrichtigt. Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung bekommen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro in der Friedrichsruher Str. 6a (baubedingt eingeschränkt dienstags von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr).

Maßgebend ist der Eintrag in die Wählerliste (vgl. Wahlberechtigtenverzeichnis). Die Mitgliederdaten werden uns vom Konsistorium zur Verfügung gestellt. Bekanntlich lassen sich Fehler nie ganz ausschließen, und so ist jedes wahlberechtigte Gemeindemitglied herzlich eingeladen, Einblick in die Wählerliste zu nehmen und sich davon zu überzeugen, dass seine Eintragung ordnungsgemäß vorliegt. Zu diesem Zweck kann die Wählerliste vom **17. bis 31. Oktober 2022** im Gemeindebüro oder nach den Gottesdiensten eingesehen werden.

Termine zur GKR-Wahl 2022

- * Wahlvorschläge bis zum 29. August 2022
- * Vorstellung der Kandidaten im *Lukas-Gemeindebrief* für Oktober/November 2022
- * Versand der Wahlbenachrichtigung ab dem 24. Oktober 2022
- * Auslage der Wählerliste vom 17. bis 31. Oktober 2022
- * Anforderung der Briefwahlunterlagen bis zum 6. November 2022
- * GKR-Wahl am 13. November 2022

Zu weiteren Fragen rund um die Gemeindekirchenratswahl informieren wir unter anderem im *Lukas-Gemeindebrief* der Monate Oktober/November, beispielsweise zu **Wahlort** und **Wahlzeit**. Auch die **Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten** wird dort zu lesen sein.

Details zu den Aufgaben des GKR sind übersichtlich in einem Flyer der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) dargestellt. Entsprechende Verlinkungen werden auf der Lukas-Homepage bereitgestellt.

Lukas-Kantorei sucht Verstärkung

Wer Freude hat am Singen ist inmitten einer Schar fröhlicher Gleichgesinnter am richtigen Platz! Auf dem Programm steht vornehmlich geistliche Musik, derzeit Bach, Vivaldi und nahezu gänzlich Unbekanntes.

Bei Interesse bitte einfach zu den Proben erscheinen oder schreiben an [vincent.kiefer\[at\]gmx.net](mailto:vincent.kiefer[at]gmx.net)!

Kiezfest am ...



17. September 2022

Auch in diesem Jahr findet das Nachbarschaftsfest im Bismarckviertel statt: Es wird gefeiert rund um den Lauenburger Platz und in der Lothar-Bucher-Straße. Die Lukas-Kirchengemeinde beteiligt sich mit Turmbesteigungen um 15:00 Uhr und um 15:30 Uhr.

Wohnung dringend gesucht

Freundliches ruhiges Ehepaar sucht dringend eine Ein- einhalb- bis Drei-Zimmer-Wohnung im Einzugsbereich der Lukas-Kirchengemeinde. Wer etwas weiß, wende sich bitte an Pfrn. Andrea Köppen (Tel. 030 79 74 59 51) .

Vielen herzlichen Dank!

Soziales Miteinander im Blick

Für christliche Nächstenliebe gibt es Vorbilder: Mutter Teresa etwa. Die Ordensschwester, die sich in Kalkutta aufopfernd um Kranke, Bedürftige und Menschen auf der Straße kümmerte, starb vor 25 Jahren. Mit ihrem caritativen Einsatz gehört sie zu den wichtigsten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Im ihrerseits gegründeten Orden arbeiten heute fast 5.000 Menschen in über 700 Häusern.

»Von Mutter Teresa zur Diakonischen Gemeinschaft Zehlendorf« beschreibt den Bogen, den wir in unserem **Diakonie-Gottesdienst** am **25. September 2022** um **11:00 Uhr** in der **Lukas-Kirche** feiern wollen: Das Diakonische Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (DWBO) ermutigt uns, unter dem Motto »Türen öffnen« unseren Blick zu richten auf das soziale Miteinander, insbesondere auf Menschen, die Unterstützung benötigen. Als Gast werden wir Schwester Oberin Constanze Schlecht begrüßen dürfen. Sie wird über die diakonische Gemeinschaft und ihre Aufgabenbereiche berichten. Pfrn. Andrea Köppen und Thomas Kehl gestalten den Gottesdienst.



Grafik: Diakonie Berlin, Brandenburg, schlesische Oberlausitz



Bild: Pixabay

Gottesdienst feiern ... Nicht nur am Sonntag

Für die BewohnerInnen und BesucherInnen der Einrichtung, gerne auch mit weiteren Gästen feiert Pfrn. Andrea Köppen im **Festsaal des Seniorenpflegeheims DOMICIL** in der Altmarkstraße 27 einen **evangelischen Gottesdienst ...** am **Mittwoch, den 31. August** sowie am **28. September 2022** um **10:00 Uhr.**

Sing Your Songs ...

Das Mitsingkonzert der Gitarrengruppe in der Lukas-Kirchengemeinde

Es wird nachgeholt, was ursprünglich schon für 2020 geplant war: Gespielt werden jene Lieder, die auf langen Wunschlisten landen.



Wann? **Samstag, den 13. August 2022**

Einlass: 16:30 Uhr

Beginn: 17:00 Uhr

Wo? **im Lukas-Gemeindehaus**

Friedrichsruher Str. 1–2, 12169 Berlin.

Herzlich willkommen!

Singen »beflügelt die Seele« ...

Seit mehr als 40 Jahren eine feste Größe in der Seniorenarbeit der Ev. Lukas-Kirchengemeinde ist der »**Singekreis**«.

In erster Linie die ungetrübte Freude am Singen steht in seinem Mittelpunkt. Chorerfahrung ist nicht erforderlich.

Gesungen werden in dem 75minütigen Gesangseinheiten Lieder aller Art: Fröhliches, Beschauliches, Kirchliches, Klassiker, Evergreens, Schlager ...

In der Regel zweimal im Jahr beteiligt sich der »Singekreis« an der Gestaltung eines Gottesdienstes.

Auch am Offenen Nachmittag sowie beim Adventssingen der Gemeinde ist er aktiv.

Der »Singekreis« steht allen Interessenten offen; auch Männer sind gerne gesehen. Die Teilnahme verpflichtet zu nichts.

Der »Singekreis« trifft sich jeweils ...

Wann? **montags von 10:30 Uhr bis 11:45 Uhr**

Wo? **im kleinen Saal des Gemeindehauses** in der Friedrichsruher Str. 1–2.

Die »Singekreis«-Leitung liegt in den Händen von Maria Steiner, die sich ihrer Aufgabe mit großer Hingabe widmet. Sie erreichen sie unter der Rufnummer 030 6 01 47 51 oder schriftlich per E-Mail an [maria Steiner-musik\[at\]web.de](mailto:maria Steiner-musik[at]web.de). [Illustration: Pixabay]



Freud und ...



Getauft wurde ...
ein Mädchen.

[bis 19. Juli 2022]

Leid



Bestattet wurden ...
vier Frauen und ein Mann.

[bis 19. Juli 2022]



Getraut wurden ...
vier Paare.

[bis 19. Juli 2022]

Aus der Arbeit des GKR im Juni 2022 ...

Attraktivität der Gemeinde stärken für die Kiezbewohnerinnen und -bewohner



Der Gemeindegkirchenrat (GKR) traf sich im Berichtszeitraum zu einer regulären Sitzung und zu seiner jährlichen Rüstzeit. Ausgehend von der Jahreslosung für 2022 (»Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.« – Joh 6,37) beschäftigte sich der GKR mit der Frage, ob und wie man die Attraktivität der Gemeinde steigern könnte. Abweisen oder eben nicht abweisen könnte man nur jemanden, der auch kommt. Kommt er nicht, wird das Jesuswort sinnlos. Unter Attraktivität soll eine Form der Gemeindegarbeit verstanden werden, die bei unseren Mitgliedern und anderen Kiezbewohnern Bedürfnis oder Interesse weckt, sich mit Freude an den vielen Angeboten unserer Gemeinde zu beteiligen. Man kommt gern zu den Gruppen, Gottesdiensten oder Konzerten und ist (manchmal) bereit, sich zu beteiligen. Die Gemeinde nutzt ihre Ressourcen im Sinne einer höheren Attraktivität der Gemeinde. So wollen wir im nächsten Jahr mehr spezielle Gottesdienste (Themengottesdienste, Liedpredigten, Gottesdienste mit Pop-Musik u.a.m.) feiern, das Gemeindehaus für öffentliche Ver-

anstaltungen wie zum Beispiel Public Viewing öffnen oder unseren Gruppen die Möglichkeit geben, an Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen teilzunehmen. Ein Sommerfest soll es im nächsten Jahr ebenfalls geben.

Der GKR stimmte dem Antrag von Pfarrerin Carolin Göpfert aus der Markus-Kirchengemeinde zu, ihren Dienstumfang auf 50 Prozent der Regelarbeitszeit (RAZ) bis zum 31. Dezember 2022 zu reduzieren. Die Arbeitsverträge von vier Kita-Mitarbeiterinnen werden bis zum 31. Juli 2023 verlängert.

Der GKR beschließt einen speziellen St.-Martins-Gottesdienst für den 13. November 2022. Diakonischer Partner ist die Einrichtung »Ambulante Hilfen« des Diakonischen Werks Steglitz, Teltow, Zehlendorf (DWSTZ). Durch die inflationsbedingten Preissteigerungen und wirtschaftlichen Engpässe steigt in dieser Institution der Beratungsbedarf für Menschen in Notlagen. Diese sollen in ihrer Wohnung bleiben beziehungsweise eine finanzielle Überbrückung beantragen können. Inhaltlich passt dieses Engagement zum Thema »Teilen« und »Wärme geben« des Heiligen Martin, Bischof von Tours, dessen Gedenktag der 11. November ist. Die Gemeinde-Kollekte aus diesem Gottesdienst wird für die »Ambulante Hilfe« bestimmt.

Der GKR hob die Maskenpflicht im Gottesdienst auch für Singen bis auf weiteres auf. Im Gegensatz dazu bleibt der Beschluss bestehen, dass im Gemeindehaus Maskenpflicht herrscht. In den Gruppen können die Mitglieder in Abstimmung mit dem Gruppenleiter die Masken abnehmen.

Die Schließtage unserer Kindertagesstätte (Kita) für das Jahr 2023 werden festgelegt.

Von einem Treffen der sechs Gemeinden unseres Sprengels wurde berichtet. Thema war »Kirche weiterdenken! Zukünftige Zusammenarbeit im Pfarrsprengel Steglitz-Nord!«. Drei sehr unterschiedliche Modelle wurden vorgestellt; es ist mit noch vielen Gesprächen zu rechnen. Überlegt wurde, inwieweit die Lukas-Homepage gemeinsam mit den Gemeinden Südende und Markus durch eine gemeinsame Agentur erstellt werden könnte (technische Umsetzung der inhaltlichen Vorlagen pro Gemeinde). Bezüglich einer Zusammenlegung der Gemeindebriefe ist der GKR der Meinung, dass jede Gemeinde ihren eigenen Gemeindebrief erstellen sollte.

Mögliche Sanierungsmaßnahmen in der Kita wurden besprochen. Ein Raumantrag wurden genehmigt.

Thomas Krämer, Vorsitzender des Lukas-GKR

63. Südender Kindertag ...

wird nachgeholt: Im Team wollen wir uns nun endlich auf eine Schatzsuche begeben, und zwar ...



Wann? am **17. August 2022** von
10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wo? in der **Kirche Südende**,
Ellwangerstr. 9, 12247 Berlin

Das Team freut sich auf Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren. Freundinnen und Freunde können gerne mitgebracht werden, vorausgesetzt, sie sind angemeldet. Die Kosten pro TeilnehmerIn belaufen sich auf 3,50 Euro. Für weitere Infos und die Anmeldung [bitte bis zum 10. August 2022] an Silvia Schnoor wenden – E-Mail: kinder[at]gemeinde-suedende.de.

GOLDENE KONFIRMATION 50

Jeder, der ihr/sein Konfirmationsjubiläum* in den letzten zwei Jahren erreicht hat und Pandemie-bedingt nicht feiern konnte, sowie natürlich jene Menschen, die 1972 in den Gemeinden Lukas, Markus und Südende – und nicht nur dann und dort [!!!] – konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen zur Feier dieses Fests.

Ein **Vortreffen** findet statt am ...

Wann? **Donnerstag, den 6. Oktober 2022**
ab 16:30 bis ca. 18:00 Uhr

Wo? in der **Lukas-Vorkirche**
Friedrichsruher Str. 6a, 12169 Berlin.

Es dient der Vorbereitung des Festgottesdienstes: Die Jubilare und Jubilarinnen lernen sich kennen, kommen miteinander ins Gespräch, wünschen sich Lieder für den Gottesdienst und besprechen die Einsegnung. Die Teilnahme am Vortreffen ist nicht Voraussetzung für die Teilnahme am **Festgottesdienst** am ...

Wann? **Sonntag, den 16. Oktober 2022**
um 11:00 Uhr

Wo? in der **Lukas-Kirche** [Adresse s. o.].

Die Jubelkonfirmation beginnt mit dem gemeinsamen Einzug. Wesentliche Bestandteile sind die Einsegnung mit der Überreichung der Konfirmationsurkunde und die Feier des gemeinsamen Abendmahls.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet in der Lukas-Vorkirche für alle Jubilare und Jubilarinnen ein **Sekt-/Saft- und Kaffee-/Tee-Empfang** statt. Dort haben Sie ein weiteres Mal die Gelegenheit, mit Ihren [ehemaligen] Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Bitte geben Sie uns im Lukas-Gemeindebüro [Tel.: 030 795 5051] Bescheid, wenn Sie mitmachen wollen. Sofern Sie jemanden kennen, der ebenfalls zu den Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden gehört, aber nicht mehr in Steglitz wohnt, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie ihr/ihm die genannten Termine mitteilen könnten. Es freut sich auf Sie: Ihre Evangelische Lukas-Kirchengemeinde!
Herzliche Grüße von Pfarrerin Andrea Köppen

Familiengottesdienst ...

zum **Erntedank** feiern wir gemeinsam mit Pfarrerin Sabine Kuhnert, Gemeindepädagogin Silvia Schnoor und dem Kita-Team der jeweiligen Kirchengemeinde ...

Wann? am **18. September 2022** beziehungsweise
am **25. September 2022** jeweils
um **11:00 Uhr**

Wo? im **Pfarrgarten** der **Lukas-Kirche mit Lukas-Bläsern**
Schönhauser Straße 15, 12169 Berlin
beziehungsweise am
Seiteneingang der **Kirche Südende**,
Ellwangerstr. 9, 12247 Berlin.

Die Erntedankspenden [gerne auch Kosmetikartikel] können direkt zum jeweiligen Gottesdienst mitgebracht werden. Die Gaben werden am darauffolgenden Montag abgeholt: Sie kommen Leib und Seele Bedürftiger zugute.

Weitere Informationen sind erhältlich bei Silvia Schnoor über folgende E-Mailadresse: kinder[at]gemeinde-suedende.de.

FAMILIENKIRCHE IN SÜDENDE

... feiern wir mit Pfarrerin Sabine Kuhnert, Gemeindepädagogin Silvia Schnoor und Almut Bußmann ...

Wann? am **Sonntag, den 28. August 2022**
um **11:00 Uhr** [im Anschluss: FAMILIENCAFÉ!]

Wo? am Labyrinth der **Kirche Südende**
Ellwangerstraße 9 – 12247 Berlin.

Familienfreizeit Südende/Lukas

Ende September 2022 findet unsere erste Reise mit Familien der Kirchengemeinden Südende und Lukas nach Kirchmöser statt. Kaum bekannt gemacht, waren auch schon alle Plätze belegt: »wachsen – reifen – ernten – danken« ist das Thema, das uns begleiten wird. Einen Bericht über den Verlauf und die Ereignisse unserer ersten Familienfreizeit werden wir im nächsten *Lukas-Gemeindebrief* veröffentlichen.

Da offenkundig ein großer Bedarf am gemeinsamen Verreisen mit anderen Familien besteht, haben wir für das kommende Jahr schon die zweite Familienfreizeit geplant: Vom **29. September bis zum 3. Oktober 2023** geht es nach **Usedom** ins Haus Kranich in Zinnowitz.

Pfrn. Sabine Kuhnert, Gemeindepädagogin Silvia Schnoor

* Konfirmationsjubiläen, die wir feiern ...

- 50 Jahre ... Goldene Konfirmation
- 60 Jahre ... Diamantene Konfirmation
- 65 Jahre ... Eiserne Konfirmation
- 70 Jahre ... Gnadenkonfirmation
- 75 Jahre ... Kronjuwelkonfirmation



Lukas-Turmfalken 2022

Dringend gesucht ...

werden ab sofort **zuverlässige Zusteller** für den Lukas-Gemeindebrief.

Das »Fenster ins Gemeindeleben« erscheint sechsmal im Jahr für Februar/März, April/Mai, Juni/Juli, August/September, Oktober/November und Dezember/Januar. Der Umfang kann je individuell nach verfügbarer Zeit zugewiesen werden. Die Tätigkeit wird vergütet. Sie ist z. B. auch für jugendliche SchülerInnen gut geeignet.

Bei Interesse bitte an das Lukas-Gemeindebüro wenden: donnerstags von 10:00–12:00 Uhr, dienstags von 17:00–19:00 Uhr, Tel.: 7 95 50 51.



Plötzlicher Verlust

Die Mitglieder der Evangelischen Arbeitnehmerschaft (EAN) trauern um ihren 1. Bundesvorsitzenden

Dr. Christian Homrichhausen, der am 10. Mai 2022 unerwartet im Alter von nur 70 Jahren verstarb.

Er war der Lukas-Kirchengemeinde über die EAN sehr verbunden, da neben der Gruppenarbeit auch Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen in ihren Räumlichkeiten stattfinden konnten. Anlässlich ihres 100jährigen Kirchweihjubiläums schrieb Dr. Homrichhausen einen Beitrag für die Festschrift.

Werner Trautwein für die EAN-Gruppe Steglitz,

Ingo Bielicki, 2. Vorsitzender BVEA e.V., Karin von Knoblauch, Vorstandsmitglied

Eine Küsterin / ein Küster (w/m/d) gesucht ...

zum 1. Oktober 2022 mit 50 Prozent Regelarbeitszeit für die Zentralküsterei der evangelischen Kirchengemeinden Lukas, Markus und Südende (Region Steglitz Nord)

(unbefristet mit sechsmonatiger Probezeit)

Wir bieten:

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit eigenen Verantwortungsbereichen in einem engagierten Team ehren-/hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unter anderem einer weiteren Zentralküsterin in Vollzeit
- neu eingerichtete Büroräume mit moderner Technik
- Einarbeitung durch unsere jetzige Mitarbeiterin
- fachlichen Austausch im Rahmen der Konvente im Kirchenkreis
- Vergütung gemäß Tarifvertrag der EKBO

Das Aufgabenfeld:

- Ansprechpartner/-in für Gemeindemitglieder und Besucher/-innen
- Kommunikation per Telefon und E-Mail, Postverkehr und Sekretariatsaufgaben
- Erfassung und Bearbeitung von Amtshandlungen inkl. Kirchenbuchführung und Meldewesen sowie Statistik
- Verwaltung der Gemeindekasse und monatliche Abrechnung
- Registratur- und Aktenverwaltung
- Präsenz in den Büros der Kirchengemeinden Lukas und Südende zu festgelegten Öffnungszeiten
- Führung des Terminkalenders und der Raumvergabe

Wir erwarten:

- ein freundliches Auftreten und Interesse an gemeindlicher Arbeit
- Freude an Kommunikation, Zuverlässigkeit und Diskretion
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Kaufmännische Ausbildung/Verwaltung/Büro oder eine langjährige gleichwertige Berufserfahrung
- solide EDV-Kenntnisse und die Bereitschaft, mit kirchenspezifischer Software zu arbeiten
- ein abgeschlossener Küstereilehrgang erwünscht bzw. berufsbegleitend nachzuholen
- die Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen
- die Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche oder einer Mitgliedskirche des ACK erwünscht

Bewerbungen bitte bis zum 31. August 2022 an:

per Post an: Ev. Lukas-Kirchengemeinde, Friedrichsruher Str. 6a, 12169 Berlin, per E-Mail an: gemeindebuero[at]lukaskirche.de; telefonische Rückfragen bitte wenden an: Pfrn. Sabine Kuhnert – 22 47 92 32 [bis 4. August und ab 22. August 2022]; Pfrn. Andrea Köppen – Tel.: 797 45 951 [ab 1. August 2022]

Diakonie 
Diakonisches Werk
Steglitz und Teltow-Zehlendorf

Geschäftsstelle:

Hindenburgdamm 101B, 12203 Berlin
 Frau Hafener T 030 83 90 92 40
 Herr Philipp T 030 83 90 92 43

Soziale Beratung für Einzelpersonen:

Johanna-Stegen-Straße 8, 12167 Berlin
 T 030 771 09 72
 Sprechstunden nach Vereinbarung

Soziale Beratung für Familien im Familienbüro:

Kirchstraße 3, 14163 Berlin
 T 030 90 299 57 97
 Sprechstunden: Mo u. Di 9–11, Do 16–18
 sowie nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt:

Albrechtstraße 81a, 12167 Berlin
 T 030 76 90 26 00
 Sprechstunden: Di 9–15, Do 12–18
 sowie nach Vereinbarung

ORGEL *to go!* jeweils mittwochs um 19:00 Uhr für die Dauer von etwa 30 Minuten



- 7. September 2022 ... bach & friends – Orgelmusik aus Barock und Klassik
- 14. September 2022 ... play organ, play! – Musik aus Film, Pop & Jazz etc.
- 21. September 2022 ... orgelsalon – Musik aus der Romantik und danach
- 28. September 2022 ... klangbaden – Meditative Musik auf der Orgel



An der Noeske-Orgel: **Markus Epp**



Auch in diesem Jahr wird die Lukas-Kirchengemeinde mit einem **Orgelkonzert** am Tag des offenen Denkmals teilnehmen:

**Sonntag, den 11. September 2022 • 21:00 Uhr
Dunkelkonzert – Musik erleben in der dunklen Kirche**

Im Konzert gehört in der Regel Sehen zum Hören dazu: Die Musiker, den Raum, das Publikum – all das verbindet sich zu einem Gesamteindruck. Was, wenn wir die Augen schließen, nicht mehr sehen und nur noch den Tönen lauschen?

Was aber, wenn wir Musik in einem Raum hören, in dem es gar nichts zu sehen gibt, weil er dunkel ist?

Erleben Sie selbst ...

Der Organist der Basilika St. Lorenz in Kempten/Allgäu hat ein wunderbares Programm zusammengestellt, das die Zuhörer musikalisch durch die Nacht führt: beginnend am Abend mit dem **Abendsegen** aus *Hänsel und Gretel* von **Engelbert Humperdinck** sowie **J. S. Bachs** Variationsreihe über das **Abendlied Christ, der du bist der helle Tag** über **Saint-Saëns** symphonische Dichtung *Danse macabre*, die die Schrecken der Nacht beschwört, bis hin zu **Bert Matters** Partita über die Melodie *Wie schön leuchtet der Morgenstern*.

Benedikt Bonelli (Orgel)

Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns über eine Spende.

Ausblick*

Vom 11. bis 13. November 2022 findet erstmals ein Steglitzer Orgelfest statt: An drei Tagen wird in vier Kirchen ein abwechslungsreiches und spannendes Programm rund um die Orgel angeboten; meist im Stundentakt wechseln sich die ca. 45minütigen Veranstaltungen ab, gefolgt von ca. 15 Minuten Pause; der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Freitag, 11. November 2022 • ab 18:00 Uhr • Petrus-Kirche/Lichterfelde: Orgelabend »Improvisation«
Mehrere Musikerinnen und Musiker bieten einen Einblick in die faszinierende Welt der improvisierten Klänge.

Samstag, 12. November 2022 • 14:00 bis 18:00 Uhr • Markus-Kirche/Steglitz: Familiennachmittag
mit dem Workshop »Wie baue ich eine Orgel« und einem Familienkonzert sowie der Möglichkeit, selbst am Instrument zu sitzen und die Welt bunter Klänge zu erkunden

Samstag, 12. November 2022 • 18:00 bis ca. 00:15 Uhr • Lukas-Kirche/Steglitz: Orgelnacht »Filmmusik«
Fünf verschiedene Konzerte beleuchten die cineastischen Möglichkeiten der Orgel, von der Musik des genialen John Williams (Star Wars) über die atmosphärischen Jazz-Klänge mit Trompete und syrischer Nay-Flöte, einer eigens bei einem Filmmusikkomponisten beauftragten Komposition, dem farbigen Zusammenspiel von Orgel und Gitarre bis zum gewaltigen, von der Orgel begleiteten Stummfilm Ben Hur. Gewohnt launig moderiert der Kabarettist und Schauspieler Klaus-Peter Grap die Orgelnacht in der farbenfroh beleuchteten Lukas-Kirche.

Sonntag, 13. November 2022 • 11:00 Uhr • Dreifaltigkeitskirche/Lankwitz: Abschlussgottesdienst
Orgelklänge im Dialog mit synthetischen Klängen bereichern die Farbpalette des Orgelfestes und runden es ab.

* Sollte es im kommenden Herbst wieder einschneidende Beschränkungen bei der Durchführung von Veranstaltungen aufgrund von Corona-Schutzmaßnahmen geben, so wird das Steglitzer Orgelfest auf den 21. bis 23. April 2023 verschoben.

Ein Instrument geht mit der Zeit

Die erste Orgel, die für die Dreifaltigkeitskirche von der Firma W. Sauer (Frankfurt/Oder) erbaut und mit der Kirche am 11. Juni 1906 eingeweiht worden war, wurde in der Lankwitzer Bombennacht am 23./24. August 1943 stark beschädigt und 1948 abgebaut. Alte Lankwitzer erzählen, dass die Pfeifen durch die Hitze des Feuers von alleine erklangen und »jaulten«. Mitte der 60er Jahre, als auch der Kirchturm wieder aufgesetzt wurde, entschloss sich die Gemeinde zu einem Neubau der Orgel durch die Firma E. F. Walcker (Ludwigsburg), die zu der Zeit viele Orgeln in Berlin errichtete. Mit 32 Registern, die auf drei Manuale und das Pedal verteilt sind, gehört das op. 4531 zu den größeren Instrumenten in Steglitz. Die Abnahme erfolgte im Juli 1966. Gut zwanzig Jahre später wurde sie 1987 vom Berliner Orgelbaumeister Roman Ilisch gereinigt und um zwei Register klanglich erweitert (ein Choralbaß 4' im Pedal und eine Sesquialtera 2f. im Schwellwerk). Nach dem Vorbild der »midifizierten« Orgel in Hamburg-Blankenese, die ich besuchte, um mich zu informieren, entschloss ich mich, auch die Orgel der Dreifaltigkeitskirche elektronisch aufzurüsten, und beantragte 1993 die Erweiterung. Daniel Knoll führte die Arbeiten aus. Er nutzte die elektrischen Koppelkontakte und baute eine digitale Schnittschnelle, mit der synthetische Klänge parallel genutzt werden können. Inzwischen – 30 Jahre später – rüsten immer mehr Kolleginnen und Kollegen ihre Orgeln auf diese digitalen Möglichkeiten hin um. Zum 50jährigen Jubiläum der Orgel war es an der Zeit, sie einer Generalüberholung zu unterziehen. Firma A. Schuke aus Potsdam bekam 2018 den Auftrag. Bei der Gelegenheit wurden zwei Register umgebaut, um die klanglichen Möglichkeiten zu verbessern (aus dem Gedacktpaß 16' des Pedals wurde ein Quintbass 10 2/3', der akustisch einem 32' gleich, und aus der Trompete 4' des Schwellwerks eine weitere Trompete 8').

Mit der Orgel in der Dreifaltigkeitskirche kann die Bandbreite der alten und neuen Orgelliteratur recht gut dargestellt werden. Sie ist keine echte Barockorgel, auch keine echte romantische oder moderne, vielleicht passt der Begriff »Kompromissorgel«, denn sie soll vielfältigen Aufgaben dienen: die Gemeinde beim Singen begleiten, als korrespondierendes Instrument für Kammermusik zur Verfügung stehen, solistisch bei originaler Orgelliteratur glänzen, sich für zeitgenössische Entwicklungen öffnen können. Dass die Lankwitzer sie als kostbares Instrument ansehen, zeigte die hohe Spendenbereitschaft, die für die Generalüberholung notwendig war.

In einem Konzert am **Samstag, den 20. August 2022 um 18:00 Uhr** werden **Marthel Witkowski**, Soloflötistin am Landestheater Coburg, und ich an der schönen Orgel musizieren. Herzliche Einladung!

KMD Christian Finke

Detailinformation zu den Orgeln im Kirchenkreis Steglitz:

<https://www.kirchenkreis-steglitz.de/was-wir-tun/kirchenmusik/orgeljahr-2022.html>

Lebendiger Zeuge der Orgelbewegung

Leider ist über die Orgel, die in der Paulus-Kirche vor ihrer Zerstörung im Jahr 1944 stand, wenig in Erfahrung zu bringen. Ein altes Foto zeigt das Instrument in einem dem Baustil der Kirche angepassten neugotischen Gehäuse. Vermutlich handelte es sich um eine zweimanualige Orgel mit Pedal. August Lüdeke, Kreiskirchenmusikwart von Steglitz, schrieb anlässlich der Abnahme der neuen Orgel 1960: »Bei einem Vergleich zwischen dem Instrument, das früher in der Kirche stand und das ich in den Jahren 1926–1928 in vielen Gottesdiensten und Kirchenkonzerten zu spielen Gelegenheit hatte, fällt besonders auf, dass das frühere Instrument mit seiner originellen neugotischen Holzverkleidung zwar ein sehr würdiges Aussehen hatte, aber in klanglicher Beziehung unbefriedigend war, weil der damalige Orgelbauer – den Forderungen der damaligen Zeit entsprechend – es lediglich darauf abgesehen hatte, ein Instrument hinzustellen, das imstande war, den Gesang auch einer großen Gemeinde, die normalerweise aus Gesangbüchern ohne Noten singen musste, zu führen.«

Um die neue Orgel der Firma Schuke mit drei Manualen, Pedal und 30 Registern auf der Orgelempore aufstellen zu können, mussten an ihr umfangreiche Bauarbeiten durchgeführt werden. Die mangelhafte Trägerkonstruktion für das in die Emporenbrüstung eingebaute Rückpositiv führte dazu, dass die Orgeleinweihung um ein halbes Jahr auf den 17. Juli 1960 verschoben werden musste. Der damalige Orgelsachverständige äußerte sich sehr angetan über das neue Instrument: »Durch die künstlerische Arbeitsweise der Berliner Orgelbauwerkstatt hat der Ortsteil Lichterfelde ein weiteres richtungsweisendes Orgelwerk erhalten, und die Paulus-Gemeinde kann froh über dessen Besitz sein.«

Mit dieser Feststellung hatte er sicher recht. Allerdings ließ sich Orgelliteratur des 19. und 20. Jahrhunderts nur unbefriedigend auf der

Orgel wiedergeben. Ihre Disposition entsprach der in den 1950er Jahren noch lebendigen sogenannten Orgelbewegung, die Bach und die älteren Orgelmeister bevorzugte. Bei der Generalüberholung der Orgel im Zuge der Renovierung der Kirche im Jahr 1987 wurden einige Register ergänzt, die die Grundtönigkeit der Orgel verstärken, wodurch sich Orgelmusik neuerer Zeit adäquater darstellen lässt.

Eine erneute Überholung der Orgel erfolgte 2010, jedoch ohne weitere klangliche Veränderungen.

*Auszug aus einem Text von Wolfgang Dinglinger
für die Broschüre »Dokumentation einer Renovierung« von 1987)*

Samstag, 17. September 2022, 17:00 Uhr • Paulus-Kirche

»Frauen an der Orgel« – Musikhistorischer Vortrag von Dr. habil. Cordelia Miller mit Orgelmusik: Fanny Hensel-Mendelssohn (1805–1847) und Johanna Senfter (1879–1961)



© Foto: Klaus Böse, Kirchenkreis Steglitz



© Foto: Klaus Böse, Kirchenkreis Steglitz



Seit über 50 Jahren schätzen unsere Kunden die individuelle und persönliche Beratung sowie das vernünftige Preis-Leistungsverhältnis

BESTATTUNGSHAUS FRIEDRICH

Kompetenz und Sensibilität im Trauerfall

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge-Versicherungen
Auf Wunsch Hausbesuch – auch am Wochenende

Bismarckstraße 63
12169 Berlin
Telefon 7 96 57 06
www.bestattungshaus-friedrich.de



PFLEGEN qualifizierte Pflege seit 1983
BEGLEITEN · BERATEN

Sozialstation Friedenau
85 40 31-0 Cranachstraße 7
85 40 19-3 Bundesallee 50
im Werner-Bockelmann-Haus

Wohngemeinschaften
85 40 31-12

Tagespflege
Schöneberger Insel
85 50 28-0

Familienpflege
85 99 51-227

Hospiz
Schöneberg-Steglitz
76 88 31-00

*Unterstützen Sie uns als
Pflegerkraft in unseren
Einrichtungen*

www.arbeiten-in-der-nachbarschaft.berlin

NACHBARSCHAFTSHEIM SCHÖNEBERG
Bildung · Kultur · Erziehung · Pflege · Selbsthilfe · Soziale Dienste www.nbhs.de

kompetent · verlässlich · zugewandt

MALERMEISTER

Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Kostenlose Beratung und
Kostenvoranschläge
Seniorenservice und Kleinauftragsdienst
Bismarckstr. 47 B
12169 Berlin (Steglitz)
030 / 7 73 46 05

Kaufe zu realen Preisen

Porzellan * Silber * Bestecke * Figuren * Nippes
Gläser * Bilder * Schmuck * Antiquitäten
Ankauf ganzer Nachlässe * Wohnungsaufösungen
Tel: 895 03 748 Mobil: 0177 35 69 132
Berlin-Schmargendorf – Davoser Str. 15

Ihr Elektrofachbetrieb in Steglitz

Firma Karl Unger Inh.: P. Purgal

☎ 7 95 69 81
☎ 7 95 35 99

Kniephofstraße 36 * 12157 Berlin

» **Elektroinstallationen** » **Störungsdienst**
» **Reparaturen** » **Verkauf**



Walthers Buchladen

Bismarckstraße 71 • 12157 Berlin
Montag bis Freitag von 9:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Sonnabend von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Tel.: 030 8 55 94 72
www.walthers-buchladen.de
service@walthers-buchladen.de

Monatsspruch
AUGUST 2022

Jubeln sollen die Bäume des
Waldes vor dem **HERRN**, denn er kommt,
um die Erde **zu richten.** «

1. CHRDNIK 16,33

Graphik: GEP

Monatsspruch
SEPTEMBER 2022

Gott **lieben**, das ist
die allerschönste **Weisheit.** «

JESUS SIRACH 1,10

Graphik: GEP

ERWACHSENE IN LUKAS • TERMINE*

NEUGIERIGENKREIS <i>Das Thema stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.</i>	Di	6. Sept. 2022	19:00 Uhr
Christiane Frisch			☎ 7 96 17 38
BIBELGESPRÄCHSKREIS	Do	8. u. 22. Sept. 2022	18:00 Uhr
Dietrich Scherwat			☎ 7 95 26 31
CHOR / KANTOREI	Do	20:00 Uhr	
Vincent Kiefer		E-Mail: vincent.kiefer[at]gmx.net	
BLÄSERKREIS in der Lukas-Kirche	Mo	19:30 Uhr	
Rainer Waldhauer			☎ 7 91 79 64
DIE BÜHNENTALER	Mi	19:30 Uhr	
Thomas Ebert		☎ 0163 9 87 43 41	
		E-Mail: buehnentaler[at]web.de	
ENGLISCH FÜR JUNGGBLIEBENE <i>... pausiert bis auf weiteres!</i>		Gemeindehaus Schönhauser Str. 15	
Für Fortgeschrittene	Mo	10:30–11:30 Uhr	
Für Anfänger	Mo	11:30–12:30 Uhr	
Dominique Bartelt		☎ 0152 55 94 97 28	
EV. ARBEITNEHMERSCHAFT	<i>bis auf weiteres keine festen Termine</i>		
Werner Trautwein			☎ 7 92 22 58
ALTERSGERECHTE GYMNASTIK	Di	11:00–11:50 Uhr	
Katharina Munck			☎ 8 91 44 93
FITNESSGYMNASTIK	Mo	18:15–19:15 Uhr	
Jasmin Weidemann			☎ 7 95 48 67
GEMISCHTE GYMNASTIK-GRUPPE	Mo	17:00–18:00 Uhr	
Bettina Scherwat			☎ 7 95 26 31

GYMNASTIK FÜR FRAUEN A	Mi	16:30–17:30 Uhr	
Angelika Hesse			☎ 7 95 77 33
GYMNASTIK FÜR FRAUEN B	Do	8:30–9:30 Uhr	
Heidi Horn, Gruppe I [Plätze frei!]			☎ 7 91 59 73
	Do	10:00–11:00 Uhr	
Gerhild Gillert, Gruppe II [2 Plätze frei!]			☎ 7 92 78 22
	Do	11:15–12:15 Uhr	
Helma Hamisch, Gruppe III [3 Plätze frei!]			☎ 6 02 44 19
OFFENER NACHMITTAG	Di	23. Aug. 2022	15:30–16:30 Uhr
Vortrag »Radreise durch Kanada«			
Andrea Köppen			☎ 79 74 59 51
Anmeldung im Gemeindebüro			☎ 7 95 50 51
SINGEKREIS	Mo	10:30–11:45 Uhr	
mit Lüftungspause im großen Gemeindesaal			
Maria Steiner			☎ 6 01 47 51
BIBELGESPRÄCH	<i>Neue Termine frühestens ab Oktober 2022</i>		
DOMICIL Seniorenpflegeheim, Altmarktstr. 27, 12169 Berlin			
Andrea Köppen			☎ 79 74 59 51
MEDIEN- UND LITERATURKREIS		Di 9. Aug. 2022	16:00–18:00 Uhr
		Di 13. Sept. 2022	
NN Info im Gemeindebüro			☎ 7 95 50 51
BESUCHSDIENST	<i>Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest</i>		
in der Vorkirche			
Pfrn. Andrea Köppen			☎ 70 74 59 51
TRAUERCAFÉ	jeden zweiten und vierten Freitag im Monat		
Kapelle der Markus-Kirche, Karl-Stieler-Straße 8a			
Kristina Ebbing			☎ 84 45 21 09

KINDER IN LUKAS • TERMINE*

KINDERGOTTESDIENST	in der Lukas-Kirche bzw. im Turmzimmer		
Christiane Frisch mit Team			☎ 7 96 17 38
KINDERGRUPPEN	5–7jährige ¹	Di 15:00–16:30 Uhr	
	8–10jährige ¹	Di 16:45–18:15 Uhr	
Sabrina Köller, Barbara Böhm ¹			☎ 7 93 46 71
Ursula Kolbe-Jard ¹			☎ 7 93 46 71
TÖPFERGRUPPE	Gudrun Klatt		☎ 7 92 88 71
THEATERSPIELEN FÜR KINDER* UND JUGENDLICHE	* ab 8 Jahre Mi 17:30–19:00 Uhr		
Christine Ebert			☎ 7 96 02 57
SCHULARBEITSKREIS	... wird nach den Ferien nicht mehr angeboten		
Im Lukas-Gemeindebrief Oktober/November werden wir einen Nachruf auf diese Institution veröffentlichen, die über Jahrzehnte Bestand hatte.			

JUGEND IN LUKAS • TERMINE*

GITARRENUNTERRICHT	Mo 19:30 Uhr
Monika Kolbinger	☎ 7 91 18 52

NEUE KRABELLGRUPPE ENTSTANDEN!*

Mo 15:30–17:30 Uhr
Nora Liermann
☎ 7 95 50 51



GOTTESDIENSTE IN LUKAS

- So 7. Aug. **11:00 Uhr** *Regionaler Sommergottesdienst mit Abendmahl* Pfrn. Köppen
So 14. Aug. **11:00 Uhr** Pfrn. Köppen
So 21. Aug. **11:00 Uhr** Pfrn. Köppler
So 28. Aug. **11:00 Uhr** Pfrn. Köppen
So 4. Sept. **11:00 Uhr** *ASF-Entsendegottesdienst* Pfrn. Kuhnert
So 11. Sept. **11:00 Uhr** Pfrn. Köppen
So 18. Sept. **11:00 Uhr** *Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Lukas-Bläsern* Pfrn. Kuhnert, Silvia Schnoor mit Kita-Team
So 25. Sept. **11:00 Uhr** *Diakonie-Gottesdienst »Türen öffnen«* Pfrn. Köppen, Sr. Oberin Constanze Schlecht, Thomas Kehl
So 2. Okt. **11:00 Uhr** *mit Abendmahl* Pfrn. Köppen

KINDERGOTTESDIENSTE IN LUKAS

... feiern wir mit Beginn in der Lukas-Kirche und anschließend im Turmzimmer **sonntags um 11:00 Uhr** nach den Sommerferien am **28. August** sowie am **4., 11. und 25. September 2022.**

Christiane Frisch

KOREANISCHE SOMANG GEMEINDE IN LUKAS

- Gottesdienst für alle sonntags um 15:00 Uhr
Junge Erwachsenengottesdienst sonntags um 11:30 Uhr
Jugendgottesdienst sonntags um 13:45 Uhr
Kindergottesdienst sonntags um 14:45 Uhr

GOTTESDIENSTE REGIONAL

- So 7. Aug. **11:00 Uhr** *Sommergottesdienst / Lukas-Kirche mit Abendmahl* Pfrn. Köppen

FRIEDENSANDACHTEN

... finden auf dem Vorplatz der Südender Kirche stets **donnerstags um 18:00 Uhr** statt: Pfrn. Sabine Kuhnert und Gemeindepädagogin Silvia Schnoor laden herzlich dazu ein. [Ellwanger Str. 9, 12247 Berlin].

GOTTESDIENSTE IN SÜDENDE

- So 14. Aug. **18:00 Uhr** Pfrn. Köppen
So 21. Aug. **9:30 Uhr** Pfrn. Kuhnert
Fr 26. Aug. **18:00 Uhr** *Familiengottesdienst zum Schulanfang für Lukas und Südende* Pfrn. Köppen, Silvia Schnoor und Kita-Teams
So 28. Aug. **9:30 Uhr** Pfrn. Köppen
11:00 Uhr *Familienkirche mit Familiencafé* Silvia Schnoor, Almut Bußmann
So 4. Sept. **9:30 Uhr** Pfr. Grebenstein
So 11. Sept. **9:30 Uhr** Pfrn. Kuhnert
So 18. Sept. **9:30 Uhr** Pfr. Grebenstein
So 25. Sept. **11:00 Uhr** *Familiengottesdienst zum Erntedankfest* Pfrn. Kuhnert, Silvia Schnoor mit Kita-Team
So 2. Okt. **9:30 Uhr** Pfrn. Köppen

GOTTESDIENSTE IN MARKUS

- Sa 6. Aug. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* Pfrn. Köppen, M. Zwilling
Sa 13. Aug. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* NN, M. Zwilling
So 14. Aug. **11:00 Uhr** Pfrn. Göpfert
Sa 20. Aug. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* NN, M. Zwilling
So 21. Aug. **11:00 Uhr** *mit Taufe* Pfr.i.R. Bürger
Fr 26. Aug. **17:00 Uhr** *Familiengottesdienst zum Schulanfang* Pfrn. Göpfert, Team des Horts am Stadtpark
Sa 27. Aug. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* NN, M. Zwilling
So 28. Aug. **11:00 Uhr** *mit Taufe* Pfrn. Göpfert
Sa 3. Sept. **10:30 Uhr** *Tauf-Gottesdienst* Pfr. Grebenstein
18:00 Uhr *Friedensandacht* NN, M. Zwilling
So 4. Sept. **11:00 Uhr** *mit Taufe* Pfr. Grebenstein
Sa 10. Sept. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* Pfr.i.R. Bürger, M. Zwilling
So 11. Sept. **11:00 Uhr** Pfr.i.R. Bürger
Sa 17. Sept. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* Pfr. Grebenstein, M. Zwilling
So 18. Sept. **11:00 Uhr** *mit Begrüßung von Vikar Benatar* Pfr. Grebenstein
Mi 21. Aug. **14:45 Uhr** *Hort-Gottesdienst* Pfrn. Göpfert
Do 22. Aug. **14:45 Uhr** *Hort-Gottesdienst* Pfrn. Göpfert
Sa 24. Sept. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* Pfrn. Göpfert, M. Zwilling
So 25. Sept. **11:00 Uhr** *Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Dank an die Ehrenamtlichen* Pfrn. Göpfert, Pfr. Grebenstein
Sa 1. Okt. **18:00 Uhr** *Friedensandacht* NN, M. Zwilling
So 2. Okt. **11:00 Uhr** NN

»Das Abenteuer beginnt«

Ein ganz besonderes Ereignis für unsere Kinder ist der Eintritt in die Schule. Wir aus den Gemeinden Lukas und Südende wollen diesen Anlass feiern mit einem **Gottesdienst zum Schulbeginn ...**

Wann? am Freitag, den **26. August 2022** um **18:00 Uhr**

Wo? am **Labyrinth bei der Kirche Südende**
Ellwanger Straße 9, 12247 Berlin.

Den kraftvollen Segen Gottes mögen die Kinder empfangen, damit er sie begleitet und behütet, wenn sie ihre Schritte in einen neuen Lebensabschnitt insbesondere unter den derzeit herrschenden Bedingungen tun. Sehr herzlich dazu eingeladen sind alle Mädchen und Jungen, die nach den großen Ferien in die erste Klasse kommen, gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, PatInnen, FreundInnen ...

Auf Sie | euch freuen sich Silvia Schnoor und Pfrn. Andrea Köppen mit den Erzieherinnen aus den Kitas der Gemeinden Lukas und Südende. [Bitte nach Möglichkeit eine Picknickdecke pro Familie mitbringen!]

